



## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Bürger- und  
Ratsservice

29.11.2024

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Dierkes

Telefon: 492-3362

Dierkes@stadt-muenster.de

Betrifft

Kommunale Seniorenvertretung Münster – Verlängerung der Amtszeit und Wahl in 2026  
Anregung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster an den Rat AKSVM/0002/2024

Beratungsfolge

24.02.2025	Kommunale Seniorenvertretung	Vorberatung
26.02.2025	Hauptausschuss	Vorberatung
26.02.2025	Rat	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Die Amtszeit der gewählten Kommunalen Seniorenvertretung Münster wird abweichend von der Wahlordnung für das Delegiertenwahlverfahren zur Wahl der Kommunalen Seniorenvertretung Münster um 1 Jahr bis zum 30.11.2026 verlängert. Die nächste Wahl wird im Jahr 2026 durchgeführt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erfahrungen mit der verlängerten Amtszeit auszuwerten und einen Entscheidungsvorschlag über eine grundsätzliche Verlängerung der Amtszeit auf vier Jahre im ersten Quartal 2026 vorzulegen.
3. Die Anregung an den Rat AKSVM/0002/2024 ist damit erledigt.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

### **Begründung:**

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen stellt die besondere Bedeutung von kommunalen Seniorenvertretungen und der Landesseniorenvertretung im

Zusammenhang mit der politischen Beteiligung älterer Menschen heraus. Ziel ist, ältere Menschen direkter an Entscheidungsprozessen zu beteiligen, die sie selbst betreffen.<sup>1</sup>

Für Münster hatte der Rat bereits am 28.10.2009 die Bildung einer Kommunalen Seniorenvertretung beschlossen, bevor im Jahr 2016 mit der Einführung des § 27a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen die Bildung einer besonderen Vertretung zur Wahrnehmung der spezifischen Interessen von Senioren gesetzlich als Option vorgesehen wurde.

Die Kommunale Seniorenvertretung Münster (KSVM) ist bei Angelegenheiten, deren Entscheidung für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger von besonderer Bedeutung ist, vor der Beschlussfassung Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.<sup>2</sup> Sie bringt sich als aktive, unabhängige Vertretung der älteren Menschen in den kommunalen Gestaltungsprozess ein: mit Stellungnahmen zu Vorlagen; mit Anregungen an den Rat, als Ansprechpartnerin für die politischen Vertreterinnen und Vertreter, durch Mitwirkung in Ausschüssen, Arbeitsgruppen, Beiräten, Lenkungskreisen etc. Die KSVM engagiert sich darüber hinaus in den Stadtteil-Arbeitskreisen „Älter werden in Münster“ sowie bei Projekten und Veranstaltungen. Mit ihren Kenntnissen und Erfahrungen als ältere Menschen bereichern die Mitglieder der KSVM den politischen Diskurs und die Stadtgesellschaft.

Die KSVM wird nach der Wahlordnung<sup>3</sup> von den Delegierten des „Runden Tisch – Seniorinnen und Senioren in Münster“ gewählt, zuletzt am 22.09.2022. Die Amtszeit beträgt drei Jahre und endet am 30.11.2025.

Die KSVM regt an, die Amtszeit zunächst einmalig um ein Jahr auf vier Jahre zu verlängern. Zur Begründung wird auf die als Anlage beigefügte Anregung der KSVM verwiesen.

Eine längere Amtszeit könnte die Kontinuität in der Gremienarbeit, in der Entwicklung von Ideen und Projekten sowie die Nachverfolgung von Anregungen an die Bezirksvertretungen oder den Rat verbessern. Ein größerer zeitlicher Abstand zu anderen (kommunalen) Wahlen könnte die vorgesehene politische Beteiligung der Seniorinnen und Senioren in Münster herausstellen.

Im kommenden Jahr finden die Bundestagswahl voraussichtlich im Frühjahr und die Kommunalwahl Nordrhein-Westfalen am 14.09.2025 statt. Es ist davon auszugehen, dass das Werben der politischen Parteien bzw. der Kandidatinnen und Kandidaten um die Stimmen der Wahlberechtigten sich bis zum Herbst 2025 erstrecken wird. Dies könnte die Wahl der KSVM negativ beeinträchtigen, z. B. die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten, die Platzierung von seniorenrelevanten Themen in der Öffentlichkeit und letztendlich das Interesse an der Wahl zur KSVM. Die besondere Bedeutung dieses Gremiums für Politik, Stadtgesellschaft sowie die Seniorinnen und Senioren in Münster könnte übersehen werden.

Die in 2025 anstehenden Wahlen auf Kommunalebene und Bundesebene erfordern eine umfangreiche Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung durch die Verwaltung. Eine weitere dritte Wahl (zur KSVM) würde die ohnehin hohe Arbeitsbelastung der Verwaltung noch verstärken.

Durch eine Verlängerung der Amtszeit und Verschiebung der Wahl der KSVM um ein Jahr könnten diese negativen Auswirkungen vermieden, die Arbeitsbelastung der Verwaltung verteilt und letztendlich die Wahl der KSVM in 2026 in den Vordergrund gestellt werden. Ob die reguläre Amtszeit zukünftig vier Jahre umfasst und wann die KSVM in 2026 neu gewählt wird, ist nach der Wahlordnung vom Rat zu entscheiden.

---

<sup>1</sup> <https://www.mags.nrw/seniorenvertretung>

<sup>2</sup> Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Rates am 28.10.2009 (TOP 7)

<sup>3</sup> Wahlordnung für das Delegiertenwahlverfahren zur Wahl der Kommunalen Seniorenvertretung Münster vom 20.05.2022

Die Mitglieder der KSVM konnten bereits gute Erfahrungen mit einer verlängerten Amtszeit (2018 - 2022 aufgrund der Corona-Pandemie, vgl. V/0380/2021) sammeln.

gez.  
Markus Lewe  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**  
Anlage A  
Anregung AKSVM/0002/2024